

Hamburgs SPD-Spitze zurückgetreten

Hamburg. Die Krise der Hamburger SPD hat mit dem Rücktritt des kompletten Landesvorstands wegen des Urwahl-Debakels einen Höhepunkt erreicht. Das Gremium erklärte am Mittwoch morgen geschlossen seinen Rücktritt und übernahm damit die Verantwortung für die am Sonntag gescheiterte Mitgliederbefragung zur Spitzenkandidatur für die Bürgerschaftswahl 2008. Auf einem Sonderparteitag am 24. März solle nun ein neuer Spitzenkandidat nominiert werden, teilte SPD-Landeschef Mathias Petersen mit. Einzelheiten wurden zunächst nicht bekannt; Petersens bisherige Konkurrentin Dorothee Stapelfeldt schloß eine erneute Kandidatur aus.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/82409.hamburgs-spd-spitze-zurueckgetreten.html>